

**ZVV-Nachtnetz ist vier Nächte in Betrieb**

Das ZVV-Nachtnetz bringt Nachtschwärmer über die Ostertage sicher nach Hause. Auch von Gründonnerstag auf Karfreitag und Ostersonntag auf Ostermontag fahren die Nacht-S-Bahnen und -busse.

Während Ostern ist das ZVV-Nachtnetz von Freitag, 18. April, bis Montag, 21. April, in vier Nächten hintereinander in Betrieb. In allen Nächten ab Gründonnerstag bis Ostermontag verkehren die Nacht-S-Bahnen und -busse gemäss normalem Nachtnetzfahrplan, teilt der ZVV mit.

Der Fahrplan ist im Internet unter [www.zvv.ch](http://www.zvv.ch) abrufbar. Ebenfalls steht das ZVV-Contact für telefonische Auskünfte zur Verfügung.

**Nachtzuschlag nicht vergessen**

Auch an Ostern muss der Nachtzuschlag gelöst werden. Dieser beträgt 5 Franken und ist während zwölf Stunden in neun Nachtnetzen gültig. Am einfachsten sei er vorgängig per SMS zu lösen («NZ» an 988). Inhaber eines Jugendpakets der Zürcher Kantonalbank profitieren vom «ZKB Nachtschwärmer». Dieser kann ebenfalls per SMS gelöst werden. (eing)

**Zur Kreuzverehrung Blume mitbringen**

*Ernetschwil.* – In Ernetschwil wird am heutigen Hohen Donnerstag um 20 Uhr die Einsetzung des Abendmahls begangen.

Am Karfreitag bieten sich zwei Möglichkeiten, an Leiden und Tod zu denken, teilt die Pfarrei mit: Um 10 Uhr startet in der Kirche Ernetschwil der Familien-Kreuzweg Richtung Uznach (bei jeder Witterung). Und um 14 Uhr versammeln sich die Christen zur Kreuzverehrung in der Pfarrkirche, wozu eine Blume mitgebracht werden soll. (eing)

# Die Störche bringen reichen Kindersegen nach Uznach



**Stolzer Präsident:** Bruno Bachmann vom Storcheneverein vor dem Horst.



**Spüren den Frühling:** Ein Storchene Paar in Uznach.

Bilder Jérôme Stern



**Entscheidung fürs Leben:** Störche nutzen immer den gleichen Nistplatz.

**Die Uzner Storchenekolonie brütet auf ein Rekordjahr hin. Das freut auch den Präsidenten des Storchenevereins, einen der grössten Fans des Schreitvogels.**

Von Jérôme Stern

*Uznach.* – Ein eleganter Abschwung, ein paar wohllosierte Flügelschläge – und schon ist der Storch punktgenau auf seinem Nest in luftiger Höhe gelandet. Bruno Bachmanns Blick wandert vom Giebel der Uzner Kreuzkirche zurück zum nahen Gehege des Storchenevereins.

Seit einem Jahr ist der 54-Jährige Präsident des Vereins, doch die Faszination für die grossen Schreitvögel währt schon viel länger: «Ich bewunderte ihre Flugkünste schon als Kind.» Während er erläutert, dass sie

Langstreckenflügen raffiniert nutzen, klappert es bei der Voliere des Storchenevereins vernehmlich.

**Romantisches Brutgeschäft**

«Da haben sich zwei gefunden», kommentiert er die Laute schmunzelnd, als sich zwei der Vögel schnabelklappernd begrüssen. Doch noch steht zwischen der Romanze ein Drahtgitter – und während einer in dem geschlossenen Gehege sehnsüchtig nach oben blickt, steht ein anderer auf dem Drahtdach und klappert noch einmal. «Er hat sich den Flügel gebrochen, deshalb mussten wir ihn zum Schutz einschliessen», erklärt Bachmann.

Letztes Jahr habe ein Raubtier vier verletzte Störche getötet, das solle dieses Jahr nicht mehr vorkommen. Er gesteht, dass sein Verein bis jetzt nicht wisse, welches Tier das war.

Momentan gilt Bachmanns grösste Sorge aber nicht unbekanntem Tie-

ren – sondern dem Wetter. Denn letztes Jahr überlebten die meisten Jungstörche das garstige Frühlingwetter mit viel Regen und kalten Temperaturen nicht. In den Nestern ereignete sich ein noch nie dagewesenes Drama: Nur drei von 60 geschlüpften Vögeln konnten schliesslich zu ihrem ersten Vogelzug starten (die «Südostschweiz» berichtete).

Nun hofft der Inhaber eines Baugeschäfts auf wärmeres Wetter. Und bis jetzt sieht es ganz danach aus, was sich auch auf die Familienplanung von Adebar auswirkt: 35 brütende Paare hat Bachmann in Uznach bis jetzt gezählt – ein Rekord. Und es könnten noch mehr werden. «Zudem haben sie ungewöhnlich früh mit dem Brutgeschäft begonnen. Das ist eine Folge der extrem warmen Temperaturen in diesem Frühjahr», sagt Bachmann.

Ein Gespräch über Bruno Bach-

manns Lieblingstiere ist genauso lehrreich wie unterhaltsam. Besonders wenn er über die Parallelen zwischen Mensch und Tier sinniert: «Wenn es um die Treue geht, sind Störche fast wie Menschen. Einige bleiben ihrem Partner treu – andere nicht.»

**Die bewunderwerte Sturheit**

«Die Störche sind auch enorm stur.» Bachmann blickt zum Kirchturm hinauf und lächelt. «Wenn sich ein Paar einmal für einen Nistort entschieden hat, dann bleibt es dabei – ein Leben lang.»

Bei dieser Bemerkung spürt man durchaus einen bewundernden Unterton. «Letztes Jahr probierte ein Storch sechs Monate lang, ein Nest auf einem abgeschragten Kamin zu bauen – bis er schliesslich aufgab.»

Bruno Bachmann blickt zu den Vögeln im Gehege. In seinen Augen spiegeln sich Respekt und Zuneigung.

**FRAGE DES TAGES**

**Wilde Spekulationen um Bandauflösung: Würden Sie AC/DC vermissen?**  
(Stand: 18 Uhr, Anzahl Stimmen: 215)

Ja	36%
Nein	61%
Weiss nicht	3%

**Die heutige Frage:**  
Sind die Steuerzahler mit der Bankenunion genügend vor maroden Banken geschützt?

Stimmen Sie ab im Internet unter:  
[www.suedostschweiz.ch/umfragen](http://www.suedostschweiz.ch/umfragen)

INSERAT

# OSTER-ANGEBOT

## DONNERSTAG BIS SAMSTAG

### 17.4. – 19.4.2014

## 50%

**M-Classic Mayonnaise und Tartare im Duo-Pack**  
z.B. M-Classic Mayonnaise  
1.55 statt 3.10



**3 TAGE PROFITIEREN!**



**MIGROS**  
Ein M überraschender.

ANGEBOT GILT AN DEN ANGEGEBENEN DATEN. IN HAUSHALTSÜBLICHEN MENGEN UND SOLANGE VORRAT.

MGB www.migros.ch WIRZ